

Erstes Austrian Forum für Peace

Neues Konferenzformat von 3. bis 6. Juli auf Friedensburg Schlaining

2022, das Jahr, in dem das Österreichische Friedenszentrum (ACP) sein 40-jähriges Bestehen feierte, hat gezeigt, dass **Krieg auch in Europa nicht der Vergangenheit angehört**. Neben der erneuten Rivalität zwischen den Großmächten wirken sich der stetige Verlust von Lebensgrundlagen aufgrund der Klimakrise und des rasant technologischen Wandels ebenfalls dramatisch auf die Sicherheit und Stabilität in der Welt aus. Die Friedensarbeit muss sich kontinuierlich anpassen und bestehende Antworten ständig überdenken.

Vor diesem Hintergrund veranstaltet das ACP im Juli 2023 das erste Austrian Forum for Peace.

Dabei handelt es sich um ein in Österreich neues Konferenzformat mit dem Ziel, durch eine Vielzahl an Erfahrungen und Perspektiven, Ansätze zur Konfliktlösung und Friedenserhaltung zu überdenken und damit den sich ausbreitenden Nebel globaler Unberechenbarkeit zu durchbrechen. Der diesjährige Titel lautet daher „A Future für Peace: Rethinking our Answers in an Unpredictable Global Landscape“.



Nach einer hochkarätigen Eröffnungsveranstaltung am 3. Juli 2023, werden am 4. Juli 2023 die Auswirkungen von geopolitischen Rivalitäten auf Friedensprozesse in Afrika, Europa und dem Nahen Osten beleuchtet. Der 5. Juli 2023 steht ganz im Zeichen des Klimawandels und seinen Einfluss auf das Wesen von Konflikten. Die Fokusthemen der Konferenz sollen sowohl in parallel stattfindenden Expert/innen behandelt werden, als auch in Plenumsveranstaltungen.

Während die Konferenz zum größten Teil auf Englisch abgehalten wird, findet am 5. Juli 2023 eine Podiumsdiskussion mit Marc Elsberg auf Deutsch statt. Im Anschluss ist das Filmscreening von „AYA“ in Kooperation mit dem „This Human World“-Filmfestival geplant. **Beide Veranstaltungsformate** im Rahmen der Konferenz sind **für die Öffentlichkeit zugänglich** und können **kostenlos** besucht werden, jedoch wird um Anmeldung unter www.peaceforum.at gebeten.

Podiumsdiskussion mit Marc Elsberg: Das Klima der Zukunft
Friedensburg Schlaining, 5. Juli 2023 von 16.30 bis 18.00 Uhr
Eintritt frei – Anmeldung unter: www.peaceforum.at

Moderiert von NZZ-Journalistin Damita Pressl, diskutieren im Rahmen von Austrian Forum for Peace Autor Marc Elsberg, CEO und Vorstandsvorsitzender von Burgenland Energie Stephan Sharma und Klimaaktivistin Teresa Tausch über Versäumnisse beim Erreichen des 2-Grad-Ziels. Angelehnt an Marc Elsbergs neues Buch „Celsius“ werden die Folgen einer Erderwärmung um mehr als zwei Grad hinterfragt und was diese Entwicklung ökologisch und geopolitisch bedeuten wird.

Film-Screening: AYA
Friedensburg Schlaining, 5. Juli 2023 von 19.30 bis 21.00 Uhr
Eintritt frei – Anmeldung unter: www.peaceforum.at

In Zusammenarbeit mit dem This Human World Film Festival zeigt das Österreichische Friedenszentrum (ACP) im Rahmen des Austrian for Peace den Film AYA.

AYA ist ein wunderschöner und zum Nachdenken anregender Film, der die Geschichte eines jungen Mädchens namens Aya erzählt, das mit seiner Mutter auf der Insel Lahou aufwächst. Als der Meeresspiegel steigt und ihre Heimat zu verschlingen droht, trifft Aya die mutige Entscheidung, zu bleiben und für ihr Paradies zu kämpfen, trotz der Herausforderungen, denen sie sich stellen muss. Der Film erinnert uns eindringlich daran, wie wichtig es ist, unsere Umwelt zu bewahren und die Gemeinschaften zu schützen.

In der Abschlussphase des Austrian Forum for Peace, am 6. Juli 2023, ist außerdem ein Peace-Tech-Marktplanzt geplant, welcher verschiedene Initiativen zur Nutzung von Technologie für die Friedensarbeit versammelt.

Austrian FORUM for Peace

A Future für Peace: Rethinking our Answers in an Unpredictable Global Landscape

Konferenz von 3. bis 6. Juli 2023
Friedensburg Schlaining

#Peaceforum

Jetzt registrieren:

Partner:

Sicherheitstipp des Monats: Sicher in den Urlaub

Damit während des Urlaubs alles glatt geht und alle Familienmitglieder wohlbehalten zurückkehren **einige wichtige Ratschläge für einen sicheren Urlaub.**



- **Wohnung oder Haus sicher zurücklassen und Urlaubseinbrüchen vorbeugen.** Die Einbruchsrates in den Sommermonaten spricht dazu eine deutliche Sprache. Nähere Informationen erhalten Sie bei der Polizei 059 133.
- **Kleinkriminalität.** Von Taschendieben bis zu Diebstahl am Strand oder dem Kauf von besonders günstigen Markenartikeln reicht die Möglichkeit, geschädigt zu werden. Tragen Sie Geld oder Wertsachen nicht an einem Platz am Körper oder lassen Sie diese besser im Safe des Hotels. Auch hier bietet die Polizei weitere Informationen.
- **Reisewarnungen ernst nehmen** und spezifische Länderhinweise von kulturellen Eigenheiten bis hin zu hygienischen Tipps beachten. Das Außenministerium hält aktuelle Infos zur Sicherheitslage unter www.bmeia.gv.at/reise-aufenthalt/reisewarnungen bereit. Sollte im Ausland doch etwas passieren, so hilft der Bereitschaftsdienst des Außenministeriums rund um die Uhr unter +43/5011 50 4441 weiter.
- **Reiseapotheke einpacken.** Medikamente sind im Ausland manchmal nur schwer zu bekommen. Die Reiseapotheke sollte u.a. auch schmerzlindernde und fiebersenkende Mittel enthalten. **Infos dazu und über notwendige Impfungen bei Fernreisen erhalten Sie bei Ihrer Apotheke, bei Ihrem Hausarzt oder unter www.reisemed.at**
- **Zollbestimmungen und Freigrenzen kennen**, wenn Sie im Urlaub shoppen. Das Finanzministerium bietet unter www.bmf.gv.at die notwendigen Informationen.
- Falls Sie eine **Urlaubsreise mit dem Auto planen**, erhalten Sie bei den **Autofahrerklubs wichtige Informationen z.B. über Verkehrsvorschriften oder Verhalten bei Pannen.**